



Gefördert aus den Mitteln des Fonds Gesundes Österreich
Gesundheit Österreich
GmbH ● ● ●



Projekt „Lehrer/innen-Gesundheit im Fokus: Gestärkt für den Schulalltag“ Angebot für Schulleitungen und Kollegien

Das Handeln von Lehrerinnen und Lehrern ist meist schülerzentriert. Bei Fortbildungen dreht sich alles um Fragen wie *Wie gestalte ich den Bildungs- und Erziehungsprozess der Schülerinnen und Schüler?* oder *Wie mache ich guten Unterricht?*

Wissenschaftliche Untersuchungen belegen, dass der Beruf der Lehrerin/des Lehrers einer der herausforderndsten ist. Das betrifft vor allem die psychischen Belastungen, die der Lehrberuf mit sich bringt.

Das Projekt „Lehrer/innen-Gesundheit im Fokus: Gestärkt für den Schulalltag“ setzt genau hier an:
Es ist ein Unterstützungsangebot für Schulleitungen und Kollegien

- ▶ zur Reduktion der konkreten Belastungen und Beanspruchungen der Beschäftigten an der Schule,
- ▶ für verbesserte Arbeitsbedingungen an der Schule und
- ▶ zur Stärkung persönlicher Ressourcen im Umgang mit den täglichen Arbeitsbelastungen (Prävention für Lehrerinnen und Lehrer).

Dieses Angebot ermöglicht Lehrerinnen und Lehrern die intensive Auseinandersetzung mit **der persönlichen und der schulischen Situation in zwei Schritten:**

1. Analyse mittels IEGL (Inventar zur Erfassung der Gesundheitsressourcen im Lehrberuf) - Anonymität gewährleistet (Sicherheitskuverts) und darauf aufbauend
2. gesundheitsfördernde Maßnahmen am Schulstandort

Warum es sich für Sie lohnt, mitzumachen ...

- ▶ Es ist ein wissenschaftlich fundiertes und erprobtes Unterstützungsangebot, das speziell auf Ihre Schule und die Bedürfnisse Ihrer Lehrkräfte zugeschnitten ist.
- ▶ Profis sind am Werk: Sie erhalten fachliche Begleitung mit externen Moderatorinnen und Moderatoren sowie maßgeschneiderte Fortbildungen. Schulleitungen und Lehrkräfte wissen danach, wie sie wieder gesund und arbeitsfähig werden.
- ▶ Kein finanzieller oder zusätzlicher administrativer Aufwand für die Schulen durch die enge Zusammenarbeit der PH Tirol mit dem FGÖ, der BVA und Land Tirol.
- ▶ Finanzierung eines Rundumpakets - von der Ist-Stand-Erhebung über gesundheitsförderliche Fortbildungen bis zu deren Evaluierung.

Interessiert?

Auftaktveranstaltung

Informationen zum Projekt und inspirierende Impulse

Wann? Donnerstag, 28. September 2017, 14.15 bis 18.00 Uhr

Wo? Villa Blanka, Innsbruck

Eingeladen sind

- ▶ Schulleiterinnen und Schulleiter mit ihren SQA Schulkoordinator/innen, Gesundheitsreferent/innen, Schulärzte/innen, Personalvertreter/innen und interessierten Lehrer/innen
- ▶ Vertreter/innen der Schulaufsicht und der Schulpsychologie
- ▶ Vertreter/innen der Gewerkschaft und des Zentralausschusses APS Tirol
- ▶ Mitglieder des Netzwerkes Gesunde Schule
- ▶ Leiter/innen der LAG Gesundheit

Anmeldung bis Montag, 18. September 2017 unter folgender LV-Nummer in PHO: 7F7TQA1A03

Kontaktaufnahme mit der PH Tirol

- ▶ Klären der Ziele - Vereinbarung
- ▶ Informationen zum Ablauf - weitere Vorgehensweise wie Vorstellung des Analyseinstruments IEGL im Kollegium, Begleitseminare für Schulleitungen mit Schulteam, Fortbildungen

Nehmen Sie Kontakt mit uns auf - wir informieren Sie gerne:

Mag. Marlies Kranebitter: Tel. 0512 599 23 3409, marlies.kranebitter@ph-tirol.ac.at

Mag. Judith Graziadei: Tel. 0512 599 23 3303, judith.graziadei@ph-tirol.ac.at

Eckdaten zum Projekt

Zeitraum	September 2017 bis Ende November 2019
Anzahl der Tiroler Schulen	50 Tiroler APS
Partner im Projekt	BVA, Landesstelle Tirol Land Tirol, Abteilung Bildung und Landessanitätsdirektion Fonds für Gesundes Österreich/FGÖ - Fördergeber PH Tirol, Institut für Schulqualität und Innovation und Institut für Berufsbegleitende Professionalisierung
Projektleitung	PH Tirol, Mag. Marlies Kranebitter, Institut für Schulqualität und Innovation



Was
soll sich
verändern?